

Landeshauptstadt Magdeburg – Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0261/22	Datum 12.05.2022
Dezernat: II	II/01	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	31.05.2022	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Finanz- und Grundstücksausschuss	15.06.2022	öffentlich	Beratung
Stadtrat	07.07.2022	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		X
	KFP		X
	BFP		X
	Klimarelevanz		

Kurztitel

Jahresabschluss 2021 der GISE - Gesellschaft für Innovation, Sanierung und Entsorgung mbH (GISE)

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat nimmt den von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Anochin Roters & Kollegen GmbH & Co. KG geprüften und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss 2021 der GISE - Gesellschaft für Innovation, Sanierung und Entsorgung mbH (GISE) zur Kenntnis.
2. Die Gesellschaftervertreter*innen der Landeshauptstadt Magdeburg in der Gesellschafterversammlung der GISE werden angewiesen:
 - den Jahresabschluss 2021 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 3.189.468,57 EUR und einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.407.534,64 EUR festzustellen,
 - den Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.407.534,64 EUR mit den von der Landeshauptstadt Magdeburg geleisteten Liquiditätszuwendungen in Höhe von 1.408.600,00 EUR zu verrechnen und den Differenzbetrag in Höhe von 1.065,36 EUR an den städtischen Haushalt zurückzuführen,
 - den Verwaltungsrat für das Geschäftsjahr 2021 zu entlasten,
 - dem Geschäftsführer, Herrn Dr. Kuhne, für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung zu erteilen,
 - die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft WTR Huskamp Bredel Partnerschaft mbB zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2022 zu bestellen.

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit	2001	Pflichtaufgabe	x	ja		nein
----------------------	------	----------------	---	----	--	------

Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme				
		ja, Nr.		x	nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt				
	JA		NEIN		x

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

--

Buchwert in €:

--

Datum Inbetriebnahme:

--

Anlage neu

JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

federführend II/01	Sachbearbeiter Frau Metschang	Unterschrift Herr Koch
-----------------------	----------------------------------	---------------------------

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r)	Unterschrift Herr Kroll
---------------------------------------	----------------------------

Termin für die Beschlusskontrolle	31.12.2022
-----------------------------------	------------

Begründung:

Dem Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2021 der GISE - Gesellschaft für Innovation, Sanierung und Entsorgung mbH (GISE) wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Anochin Roters & Kollegen GmbH & Co. KG ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Das Geschäftsjahr 2021 schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.407.534,64 EUR (Vorjahr: 1.378.240,22 EUR) ab. In der Gesellschaft waren im Jahresdurchschnitt 121 angestellte und gewerbliche Arbeitnehmer*innen sowie 332 Personen im Rahmen von Projekten mit Mehraufwandsentschädigung (AGH-M) beschäftigt.

Jahresabschluss 2021**Grundsätzliche Feststellungen des Abschlussprüfers**

Bezüglich der Lagebeurteilung der Gesellschaft durch die Geschäftsführung verweisen wir auf die Anlage 1 zur Drucksache.

Stellungnahme des Abschlussprüfers:

„Die Darstellung und Beurteilung der Lage des Unternehmens und seiner voraussichtlichen Entwicklung durch die Geschäftsführung im Jahresabschluss und im Lagebericht halten wir für zutreffend.“

Analyse des Jahresabschlusses 2021 im Vergleich zum Vorjahr**Gewinn- und Verlustrechnung**

<i>Umsatzerlöse</i>		<u>808,1 Tsd. EUR</u> (Vj. 627,1 Tsd. EUR)
	2021 (Tsd. EUR)	2020 (Tsd. EUR)
Schrott-/Sperrmüllentsorgung	681,5	513,3
Secondhand	20,8	19,1
sonstige	<u>105,8</u>	<u>94,7</u>
	<u>808,1</u>	<u>627,1</u>

Aufgrund im Berichtsjahr gestiegener Schrottpreise erhöhten sich die Umsatzerlöse der Schrott- und Sperrmüllentsorgung gegenüber dem Vorjahr.

<i>Erträge aus Zuwendungen</i>	<u>3.255,2 Tsd. EUR</u> (Vj. 3.470,3 Tsd. EUR)
--------------------------------	---

	2021 (Tsd. EUR)	2020 (Tsd. EUR)
Mehraufwandsentschädigungen	1.955,4	2.006,6
EGZ/FAV	433,4	385,9
SodEG	432,1	338,4
Sonderprogramme	435,3	753,1
sonstige Zuwendungen für Investitionen	147,0	105,0
davon Einstellung in den Sonderposten	<u>-148,0</u>	<u>-118,7</u>
	<u>3.255,2</u>	<u>3.470,3</u>
<i>Sonstige betriebliche Erträge</i>		<u>102,9 Tsd. EUR</u> (Vj. 258,5 Tsd. EUR)
	2021 (Tsd. EUR)	2020 (Tsd. EUR)
Auflösung Sonderposten	67,2	67,1
Anlagenverkauf	12,1	6,7
Auflösung Rückstellungen	9,5	167,3
sonstige	<u>14,1</u>	<u>17,4</u>
	<u>102,9</u>	<u>258,5</u>
<i>Materialaufwand</i>		<u>437,8 Tsd. EUR</u> (Vj. 508,9 Tsd. EUR)
<p>Die Materialaufwendungen setzen sich aus Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren in Höhe von 200,9 Tsd. EUR (Vorjahr: 187,8 Tsd. EUR) und Aufwendungen für bezogene Leistungen in Höhe von 236,9 Tsd. EUR (Vorjahr: 321,1 Tsd. EUR) zusammen.</p>		
<i>Personalaufwand</i>		<u>3.016,2 Tsd. EUR</u> (Vj. 3.208,4 Tsd. EUR)
<p>Die Personalaufwendungen setzen sich aus Löhnen und Gehältern in Höhe von 2.458,2 Tsd. EUR (Vorjahr: 2.599,1 Tsd. EUR) und sozialen Abgaben in Höhe von 558,0 Tsd. EUR (Vorjahr: 609,3 Tsd. EUR) zusammen.</p>		
<i>Abschreibungen</i>		<u>129,8 Tsd. EUR</u> (Vj. 125,3 Tsd. EUR)
<p>Ausgewiesen werden planmäßige Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände sowie auf die Sachanlagen.</p>		
<i>Sonstige betriebliche Aufwendungen</i>		<u>1.981,9 Tsd. EUR</u> (Vj. 1.881,6 Tsd. EUR)

	2021 (Tsd. EUR)	2020 (Tsd. EUR)
Mehraufwandsentschädigung	714,1	860,4
Zuführung Rückstellungen	266,0	0,0
Fuhrpark	229,3	290,3
Raumkosten	227,8	219,7
Betriebskosten	137,6	124,3
Reparatur und Instandhaltung	62,5	16,4
übrige	<u>344,6</u>	<u>370,5</u>
	<u>1.981,9</u>	<u>1.881,6</u>
<i>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</i>		<u>0,4 Tsd. EUR</u> (Vj. 1,8 Tsd. EUR)
<i>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</i>		<u>0,5 Tsd. EUR</u> (Vj. 3,0 Tsd. EUR)
<i>Sonstige Steuern</i>		<u>7,8 Tsd. EUR</u> (Vj. 8,8 Tsd. EUR)
<u>Bilanz</u>		
Aktiva		
<i>Immaterielle Vermögensgegenstände</i>		<u>6,9 Tsd. EUR</u> (Vj. 12,5 Tsd. EUR)
Ausgewiesen werden ausschließlich entgeltlich erworbene EDV-Programme und Lizenzen.		
<i>Sachanlagen</i>		<u>404,2 Tsd. EUR</u> (Vj. 326,6 Tsd. EUR)
Die Zugänge in Höhe von 201,8 Tsd. EUR betreffen im Wesentlichen Fahrzeuge (134,9 Tsd. EUR) sowie eine Reihe weiterer Anlagegüter.		
<i>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</i>		<u>59,2 Tsd. EUR</u> (Vj. 59,7 Tsd. EUR)
Zum Zeitpunkt der Prüfung waren die fälligen Forderungen ausgeglichen.		
<i>Forderungen gegen Zuwendungsgeber</i>		<u>208,2 Tsd. EUR</u> (Vj. 241,2 Tsd. EUR)
Die Forderungen betreffen je nach Förderprogramm Forderungen gegen das JobCenter oder das Land Sachsen-Anhalt.		

Sonstige Vermögensgegenstände 43,5 Tsd. EUR
(Vj. 27,1 Tsd. EUR)

Unter dieser Position werden im Berichtsjahr im Wesentlichen Forderungen gegenüber dem Finanzamt aus Vorsteuer ausgewiesen.

Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten 1.055,4 Tsd. EUR
(Vj. 1.049,4 Tsd. EUR)

Der Ausweis erfolgt für Guthaben auf Bankkonten und den Kassenbestand.

Rechnungsabgrenzungsposten 30,6 Tsd. EUR
(Vj. 30,3 Tsd. EUR)

Der Ausweis betrifft im Wesentlichen bereits gezahlte Kfz-Steuern und Versicherungen für das Folgejahr.

Passiva

Gezeichnetes Kapital 26,0 Tsd. EUR
(Vj. 26,0 Tsd. EUR)

Bilanzverlust/Jahresfehlbetrag 1.407,5 Tsd. EUR
(Vj. 1.378,2 Tsd. EUR)

Ausgewiesen wird der bilanziell noch auszugleichende Jahresfehlbetrag für das Geschäftsjahr 2021.

Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen 328,7 Tsd. EUR
(Vj. 247,9 Tsd. EUR)

Hier werden die erhaltenen Zuschüsse zur Finanzierung des Anlagevermögens ausgewiesen. Im Berichtsjahr erhielt die Gesellschaft Zuschüsse in Höhe von 148,0 Tsd. EUR.

Sonstige Rückstellungen 1.072,3 Tsd. EUR
(Vj. 925,4 Tsd. EUR)

	2021 (Tsd. EUR)	2020 (Tsd. EUR)
Drohverluste	612,2	518,8
arbeitsförderliche Risiken	125,5	144,9
Rückbauverpflichtungen	111,5	77,5
sonstige	<u>223,1</u>	<u>184,2</u>
	<u>1.072,3</u>	<u>925,4</u>

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 80,9 Tsd. EUR
(Vj. 55,3 Tsd. EUR)

Die Verbindlichkeiten waren soweit fällig zum Zeitpunkt der Abschlussprüfung ausgeglichen.

<i>Verbindlichkeiten gegenüber Zuwendungsgebern</i>	<u>88,5 Tsd. EUR</u> (Vj. 264,4 Tsd. EUR)
---	--

<i>Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern</i>	<u>1.411,3 Tsd. EUR</u> (Vj. 1.378,6 Tsd. EUR)
--	---

Ausgewiesen werden hier im Wesentlichen die zum Ausgleich des Jahresfehlbetrages passivierten Liquiditätshilfen der Landeshauptstadt Magdeburg.

<i>Sonstige Verbindlichkeiten</i>	<u>207,7 Tsd. EUR</u> (Vj. 227,3 Tsd. EUR)
-----------------------------------	---

Die Position betrifft insbesondere zum Bilanzstichtag ausstehende Lohn- und Gehaltszahlungen. Zum Zeitpunkt der Abschlussprüfung waren die Verbindlichkeiten ausgeglichen.

Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung gemäß § 53 HGrG

Die Prüfung gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung, des Geschäftsführungsinstrumentariums und der Geschäftsführertätigkeit ergab keine wesentlichen Beanstandungen.

Zusammenfassung

Der von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Anochin Roters & Kollegen GmbH & Co. KG geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31.12.2021 sowie der Lagebericht 2021 sollen in der Verwaltungsratssitzung der GISE am 08.06.2022 zustimmend zur Kenntnis genommen werden.

Der Verwaltungsrat soll der Gesellschafterversammlung empfehlen, den Jahresabschluss mit einer Bilanzsumme in Höhe von 3.189.468,57 EUR und einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.407.534,64 EUR festzustellen, den Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.407.534,64 EUR mit den von der Landeshauptstadt Magdeburg geleisteten Liquiditätszuwendungen in Höhe von 1.408.600,00 EUR zu verrechnen und den Differenzbetrag in Höhe von 1.065,35 EUR an den städtischen Haushalt zurückzuführen. Weiterhin soll empfohlen werden, den Geschäftsführer, Herrn Dr. Kuhne, und den Verwaltungsrat für das Geschäftsjahr 2021 zu entlasten sowie die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft WTR Huskamp Bredel Partnerschaft mbB zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2022 zu bestellen (1. Prüfung).

Das Dezernat für Finanzen und Vermögen/Beteiligungsverwaltung schließt sich der Beschlussempfehlung des Verwaltungsrates an.

Die Lagebeurteilung, das Prüfungsergebnis 2021 einschließlich des Bestätigungsvermerkes, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Lagebericht sind als Anlagen beigefügt. Des Weiteren ist der Beschlussantrag des Verwaltungsrates der GISE zum Jahresabschluss 2021 und zur Bestellung des Wirtschaftsprüfers für das Geschäftsjahr 2022 beigefügt. Der Prüfbericht kann nach Absprache in der Beteiligungsverwaltung des Dezernates Finanzen und Vermögen eingesehen werden.

Anlagen:

1. Lagebeurteilung
2. Bestätigungsvermerk
3. Bilanz 31.12.2021
4. Gewinn- und Verlustrechnung 2021
5. Lagebericht
6. Beschlussantrag Verwaltungsrat vom 08.06.2022